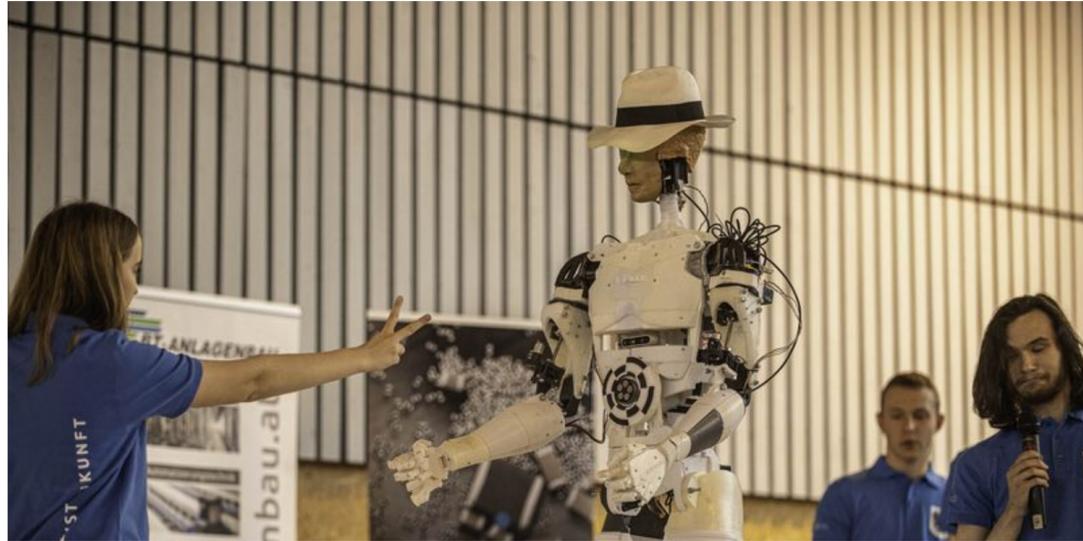


HTL Weiz holte sich mit humanoiden Roboter den Staatsmeistertitel

Die mit dem Roboter spielen: Die HTL Weiz überzeugte bei der Robotik-Staatsmeisterschaft in Weiz und holte sich zum 13. Mal den Sieg. Im Juli geht es für die Schüler zur Weltmeisterschaft nach Bangkok.



Schere-Stein-Papier: Der "inmoov" der HTL Weiz überzeugte bei der Robotik-Staatsmeisterschaft

© Sonstiges, HTL Weiz

Veronika Teubl-Lafer, Redakteurin Regionalredaktion Weiz

26. April 2022, 4:30 Uhr



57 Teams, 182 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit rund 40 Betreuer aus ganz Österreich, Slowenien und Kroatien waren vergangenen Freitag nach Weiz gereist und machten die Stadthalle zur **Robotik-Hochburg Österreichs**. Zum zweiten Mal fand der weltweit größte

und bedeutendste Wettbewerb für Roboter-Technologie, die Staatsmeisterschaft des Robo Cup Junior in Weiz statt.

Der Wettbewerb war ja pandemiebedingt in den letzten beiden Jahren ausgefallen, dementsprechend groß war die Freude bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass dieser heuer endlich wieder über die Bühne gehen konnte. "Die Teams traten in drei Bewerben an, nämlich **Rescue** (Suchen und Retten von Opfern), **onStage** (Technikwissen und Kreativität sind gefordert) und **Soccer** (Fußballmatch der Roboter)", erklärt Organisator **Anton Edl** von der HTL Weiz.



Die Stadthalle Weiz verwandelte sich einen Tag lang in die Robotik-Hochburg Österreichs
© Sonstiges, HTL Weiz

Auch die HTL Weiz war mit zwei Teams in der Kategorie "onStage" vertreten. Bereits im Vorfeld zählten die vier Schüler der 4. Klasse Elektrotechnik **Andrea Windisch**, **Thomas Baumkircher**, **Markus Rauber** und **Manuel Schaumberger** zu den Favoriten. Mit ihrem selbst gebauten und programmierten Roboter "inmoov" hatten sie sich zum Ziel gesetzt auf der Bühne "**Schere, Stein, Papier**" zu spielen. "Beim Bewerb hat alles wunderbar funktioniert und das Publikum war begeistert", freut sich Edl.



Erster und dritter Platz: Die beiden Teams der HTL Weiz standen am Stockerl
© Sonstiges, HTL Weiz

Jetzt soll der Roboter auch Sprache erkennen

Auch die Jury zeigte sich über die Leistung der jungen Robotik-Ausnahmetalente äußerst beeindruckt und kürte das Team der HTL Weiz zum **13. Mal zum Robotik-Staatsmeister**. Für die vier Schülerinnen und Schüler geht es daher im Juli zur Weltmeisterschaft nach Bangkok. "Die Generalprobe für die Weltmeisterschaft, wird im Juni stattfinden, die Europameisterschaft in Portugal sein", freut sich Edl. Auch für diese hat sich das Team wieder hohe Ziele gesteckt. "Zusätzlich zur Bilderkennung wollen wir daran arbeiten, dass der 'inmoov' auch **Sprache erkennt und mittels "follow me"-Funktion** Personen folgt", betont Edl.

Übrigens: auch der **3. Platz ging an die HTL Weiz**. Mit ihrem Rubik-Würfel-lösenden Roboter konnten die Schüler der 1. und 2. Klasse Informationstechnik punkten und durften sich über einen Stockerlplatz freuen.



Sehr begehrt war der "Inmoov" bei den Teilnehmern des Robo Cups in Weiz
© Sonstiges, HTL Weiz

Veronika Teubl-Lafer, Redakteurin Regionalredaktion Weiz

